Geschäftsbericht 2019



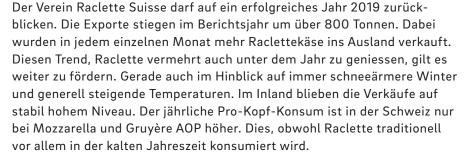




Editorial



Jürg Simon Präsident





Jürg Kriech Geschäftsführer

Daniela Pachali Assistenz

Schweizer Käse gehört zu den besten Käsen der Welt. Erfahrene und fleissige Käsehersteller, einwandfreie Rohstoffe und auserlesene Bakterienkulturen tragen wesentlich zum Erfolg bei. Um diesen Qualitätsvorsprung und das positive Image von Schweizer Milchprodukten weiter auszubauen, führte die BO Milch am 1. September 2019 den Branchenstandard «Nachhaltige Schweizer Milch» ein. Dazu gehören unter anderem die Teilnahme an Tierwohlprogrammen, die nachhaltige Zusammensetzung des Futters und Leistungen im Bereich der Biodiversität. Weitere Kriterien betreffen die Aus- und Weiterbildung und die Reduktion des Antibiotikaeinsatzes.

Der Verein Raclette Suisse setzt sich seit 25 Jahren erfolgreich für die beliebte Nationalspeise ein. Wir danken unseren Kunden, Partnern und Mitarbeitenden für das seit vielen Jahren entgegengebrachte Vertrauen und für die wertvolle Unterstützung. Raclette Suisse wird sich auch in Zukunft für die erfolgreiche Marktausdehnung des geselligsten Käses der Schweiz einsetzen. Darauf freuen wir uns.

Jürg Kriech

Geschäftsführer Raclette Suisse

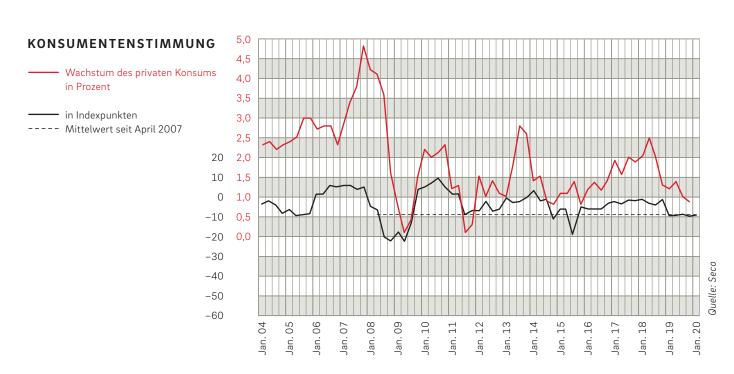
INHALTSVERZEICHNIS

Wirtschaftslage	Die Strategie	7	Werbung	
Das Jahr 2019			Aussichten 2020	14
Aussicht 20203	Aktivitäten 2019			
	TV-Kampagnen	8	Die Mitglieder	16
Die Organisation4	Onlinekampagnen, Social Media,			
	E-Mail-Marketing	9	Die Geschäftsstelle	18
Das Produkt 5	Promotion, Verkauf	sförderung10		
	Sponsoring	12		
Die Geschichte	Exportaktivitäten	13		

Wirtschaftslage

Das Jahr 2019

Das Jahr 2019 war gezeichnet von einem schwierigen geopolitischen Umfeld. Der Handelsstreit zwischen den USA und China eskalierte mehrmals und erschütterte die Finanzmärkte. In Asien führten die Unruhen in Hongkong und in Europa das Hin und Her in den Brexit-Verhandlungen zu Ungewissheit in Bezug auf die zukünftigen Handelsbeziehungen. Daraufhin verlor die ausländische Nachfrage nach Schweizer Exporten in den meisten Sektoren an Dynamik. Nicht davon betroffen waren die Käseexporte, welche im Jahr 2019 um 4,5 Prozent zunahmen. Im Unterschied zum Vorjahr verzeichnete das Schweizer Food- und Near-Food-Segment 2019 mit einem geschätzten nominalen Plus von 0,5 Prozent keine grossen Sprünge. Ein Teil des nominalen Umsatzwachstums im Food-Bereich dürfte auf die relativ hohen Wachstumsraten im Discountermarkt bei Denner, Aldi und Lidl zurückzuführen sein. Ein weiterer Treiber ist auf die Verbreitung von Convenience- und Tankstellenshops zurückzuführen, die ihre Umsätze seit 2010 um über 36 Prozent steigern konnten.



Der Abschwung der europäischen Konjunktur im Verlauf des Jahres führte an der Wechselkursfront zu einer erneuten Abwertung des Euros gegenüber dem Schweizer Franken. Der EUR/CHF-Wechselkurs datierte zu Anfang Jahr auf ca. 1.13. Im Verlaufe des Jahres sank er aber zwischenzeitlich unter 1.10. Damit unterbot er sein Vorjahresniveau konstant und erhöhte die Kaufkraft von Schweizern im Ausland. Gemäss den Ökonomen der Credit Suisse (CS) ist die Preisdifferenz inklusive der Wechselkurse zu einem typischen Warenkorb in Deutschland weiterhin am höchsten: 2019 bezahlten die Schweizer 48 Prozent mehr als Deutsche und 41 Prozent respektive 42 Prozent mehr als Franzosen und Italiener. Das grenzüberschreitende Einkaufen blieb damit attraktiv und belastete den heimischen Detailhandel.

Aussicht 2020

Ein starker Schweizer Franken könnte 2020 ein dynamisches Wachstum verhindern. Das Bevölkerungswachstum (Prognose: 0,9 %) sowie eine leichte Zunahme der Kaufkraft, die durch den ungewöhnlich geringen Anstieg der Krankenkassenprämien begünstigt wird, dürften die nominalen Detailhandelsumsätze aber stützen und ihnen zu einem leichten Zuwachs (Prognose: 0,4 %) verhelfen. Der stationäre Handel im In- und Ausland wird womöglich erneut eine leicht tiefere Nachfrage verkraften müssen. Dafür dürfte der nationale und internationale Online-/Versandhandel wiederum einige Prozentpunkte zulegen.

Die Verkaufsförderung gewinnt an Bedeutung. Getrieben wird diese Entwicklung sehr stark von den Herstellern. 34 Prozent aus der Industrie wollen gemäss CS mehr Mittel für Aktivitäten am Point-of-Sale einsetzen. Beim Vergleich der Teilmärkte fällt primär auf, dass die Vertreter aus dem Bereich Food/Near-Food den Anteil für das Werbebudget leicht stärker gewichten, während die Akteure aus dem Non-Food eher Budgetkürzungen vornehmen.

Seit Jahresbeginn breitet sich das aus China stammende neuartige Coronavirus mit dem Namen SARS-CoV-2 aus. Mehr als 3200 Personen sind bisher weltweit an den Folgen gestorben, über 95 000 gelten als infiziert. Inzwischen sind 78 Länder betroffen (Stand 5.3.2020). Aufgrund der aktuellen Situation und der Ausbreitung des Coronavirus stuft der Bundesrat die Situation in der Schweiz seit dem 28. Februar 2020 als besondere Lage gemäss Epidemien-Gesetz ein. Er verbietet Grossveranstaltungen mit mehr als 1000 Personen. Dieses Verbot gilt mindestens bis am 15. März 2020. Grossanlässe wie die Basler Fasnacht, der Autosalon in Genf und diverse Sportveranstaltungen mussten deshalb bereits abgesagt werden. Wie schnell sich die Situation wieder verbessert und wie stark die Weltwirtschaft in Mitleidenschaft gezogen wird, ist zurzeit nicht absehbar.

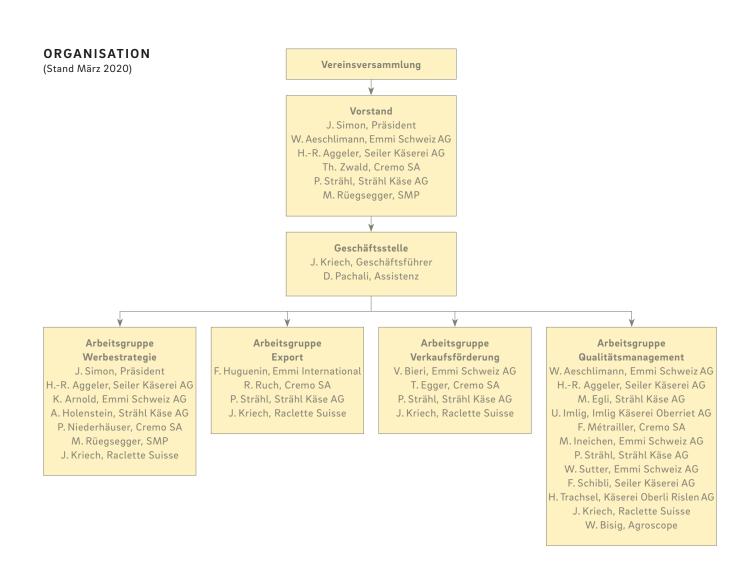


Die Konsumentenstimmung steigt.

Die Organisation

Im Verein Raclette Suisse haben sich 1994 die Hersteller von Schweizer Raclettekäse zusammengeschlossen, um eine gemeinsame Absatzförderung, einen effizienten Markenschutz und eine konsequente Qualitätssicherung für das Naturprodukt Raclette Suisse® zu betreiben. Im Bereich Basiswerbung bestimmt und überwacht der Vorstand die Ziele, die Massnahmen und den Mitteleinsatz für das Marketingkonzept. Die Geschäftsstelle ist mit 1,5 Personenstellen schlank organisiert. Um diese Aufgaben zu erfüllen, arbeitet sie mit verschiedenen Arbeitsgruppen und spezifischen Projektgruppen sowie externen Dienstleistern zusammen.

Im Jahr 2019 konnte der Verein sechs Raclette-Hersteller akquirieren. Eine Käserei stellte die Käseproduktion ein. Somit zählt der Verein Raclette Suisse per Ende 2019 insgesamt 30 Mitglieder.



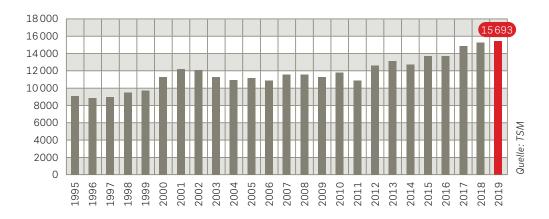
Das Produkt

Seit 25 Jahren setzt sich der Verein Raclette Suisse für eine hohe Qualität der beliebten Nationalspeise ein. Seither konnte die Produktionsmenge kontinuierlich von 8943 Tonnen auf 15 693 Tonnen im Jahr 2019 ausgedehnt werden ($+6750\,t/+75\,\%$). Gegenüber 2018 stieg die Produktionsmenge im Berichtsjahr um 444 Tonnen ($+2,9\,\%$).

PRODUKTION

Schweizer Raclettekäse

Produktionsmenge in Tonnen



Gute Laune und Gemütlichkeit, abwechslungsreiche Beilagen und viel Zeit für die Gäste: Dafür eignen sich die Raclettesorten von Raclette Suisse perfekt. Ein weiterer Pluspunkt: Raclettekäse ist von Natur aus laktosefrei. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Käse aus pasteurisierter Milch, aus Rohmilch oder mit aromatischen Zutaten wie Pfeffer, Paprika, Trüffeln, Knoblauch oder Speck hergestellt wird. Raclettekäse kann somit auch von den Personen bedenkenlos und genussvoll verzehrt werden, die von Milchzucker üblicherweise Verdauungsbeschwerden bekommen, also eine Laktoseintoleranz haben.

Wieso enthält Raclettekäse keine Laktose?

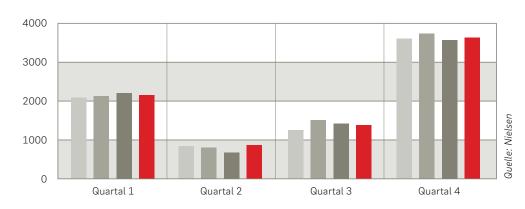
Das Gesetz erlaubt die Auslobung von «laktosefrei», wenn weniger als 0,1 Gramm Laktose in 100 Gramm Käse enthalten ist. Die bei der Käseherstellung zugesetzten natürlichen Kulturen sind spezialisiert auf den Abbau von Milchzucker. Bereits nach 24 Stunden ist der grösste Teil des Milchzuckers in Milchsäure umgewandelt. Nach mindestens dreimonatiger Käsereifung ist auch der restliche Milchzucker umgewandelt.

GESAMTVERBRAUCH

Raclette Privathaushalte

Verbrauch in Tonnen





Gegenüber dem Vorjahr stieg 2019 der Konsum in den Schweizer Privathaushalten von 7804 Tonnen auf 7830 Tonnen (+26 t / +0.3 %).

Die Geschichte



Raclette Suisse feierte im Juni sein 25-jähriges Bestehen.

Gemäss schriftlichen Überlieferungen schöpften die Hirten der Urschweiz bereits im 12. Jahrhundert mit geschmolzenem Käse am Feuer neue Kraft. Dabei wurde ein halber Laib Käse über einem offenen Feuer gebraten. Im frühen Mittelalter hatte das rustikale Käsefestmahl noch keinen eigenen Namen. Aufgrund der Zubereitung entwickelte sich der Begriff «Bratkäse». Die gemütliche Art dieser Käsezubereitung blieb lange das Privileg der Bauern oder der einfachen Leute vom Lande. Mit diesem Gericht empfing man Freunde und hohe Gäste, wenn es ein frohes Ereignis zu feiern gab. Die ehemalige Bauernmahlzeit gelangte erst im 20. Jahrhundert von den Alpen in die Täler und wurde rasch zum beliebten Schweizer Nationalgericht. In dieser Zeit bürgerte sich der Name «Raclette» ein, welcher vom französischen Begriff «racler» (schaben, abkratzen) abstammt. Um die Bedürfnisse der Konsumenten abzudecken, wurden ab 1970 die Raclette-Öfen mit den Pfännchen eingeführt und die Produktion von eckigen Laiben aufgenommen. Auch heute wird Raclettekäse aus den besten, naturbelassenen Zutaten von jedem Produzenten mit seinem Wissen und Können mit Herzblut produziert. Raclette verkörpert positive Wertgefühle von Verbundenheit, Genuss und Geselligkeit und folgt gleichzeitig dem Trend «zurück zum Bewährten».

Der Verein Raclette Suisse wurde 1994 gegründet und durfte im Sommer 2019 im Wasserschloss Wyher in Ettiswil mit geladenen Gästen das 25-Jahr-Jubiläum feiern. Wir danken allen Mitgliedern von Raclette Suisse sowie den Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit im letzten Vierteljahrhundert.

Die Strategie

Mit gezielten Kampagnen wird der Sommer-Konsum von Raclettekäse gefördert. Dazu werden Zugabeaktionen mit Grillpfännchen angeboten sowie Online-Kampagnen auf YouTube, Instagram, Facebook und verschiedenen Partnernetzwerken geschaltet. Nationale Raclette-Aktionen im Sommer bewirbt Raclette Suisse zusätzlich mit TV-Sommerspots. Zudem ist Raclette Suisse an diversen Openairkino-Veranstaltungen präsent. Die ganzjährige Visibilität wird mit Hilfe verschiedener Partnerschaften sichergestellt, wie z.B. durch Einsätze des Markenbotschafters TRAUFFER, im Heididorf Maienfeld, mit Höhenraclette-Touren von InCave und seit dem Jahr 2020 auch mit dem neuen Partner Jungfraubahnen. Der Schwerpunkt der Marketingmassnahmen liegt aber weiterhin in der kalten Jahreszeit.



Ein gemeinsames Raclette ist immer geteilte Freude. Es wärmt die Herzen und baut Brücken zwischen den Menschen.

Aktivitäten 2019

Ins Zentrum der Kommunikationsmassnahmen stellte der Verein Raclette Suisse 2019 die Ansprache von jungen Erwachsenen sowie Familien, die beim Essen Wert auf Geselligkeit, Gemütlichkeit und Genuss legen. Erreicht wurden diese für den Konsum von Raclettekäse wichtigen Zielgruppen über klassische Werbemittel wie TV-Spots und Inserate, aber auch über den Einsatz von Promotionen, Social Media-, Online- oder Out-of-Home-Massnahmen.





OOH Media.
Auf dem Weg zum Einkauf, dem
Familienfest oder zum Wanderausflug
wurden die Konsumenten mit
sympathischen Raclette Botschaften
erreicht.

Kampagnen

TV

Im Jahr 2019 wurden erneut drei klassische Raclette-Suisse-Kampagnen mit jahreszeitlicher Ausrichtung im TV ausgestrahlt. Neben der Belegung von Sonderwerbeformen wie z.B. dem Billboard-Sponsoring bei der reichweitenstarken TV-Serie «Gute Zeiten, schlechte Zeiten» wurde auch via Tag-ons auf spezielle Raclette-Aktionen im Detailhandel hingewiesen.

Werbewirkungskontrolle

In der aktuellen Werbewirkungskontrolle wurde der Spot «Raclette Winterzauber» getestet. Insgesamt kam der Spot bei den Befragten gut an und erzielte in den zentralen Kerndimensionen «Akzeptanz», «Adäquanz» und «Sympathie» Zustimmungswerte zwischen 78 Prozent und 85 Prozent. Die Recognition des Logos erzielte mit 78 Prozent ein hohes Niveau. TRAUFFER wird durchweg als positiv charakterisiert und vor allem als «sympathisch» und «gesellig» erlebt. Alles in allem wird TRAUFFER mit grosser Zustimmung (Top2Wert: 73 %) als passender Botschafter für Raclette Suisse empfunden.

Out of Home Media (OOH)

Im Zeitraum Q2 bis Q4 belegte Raclette Suisse im Bereich OOH Screens (von Livesystems) in Postautos sowie an Tankstellen, vorwiegend in den deutsch- und französischsprachigen Bergregionen. Die Ausspielung der Werbemittel erfolgte an fest definierten Wochentagen und anhand eines Wettertargetings.



Rezeptvideos. Beliebt auf Facebook, Instagram und YouTube.

Social Media

Im heutigen Kommunikationsumfeld segmentieren sich Konsumentengruppen immer stärker. Deshalb entschied der Verein Raclette Suisse, neben der bereits erfolgreichen Bearbeitung des Social-Media-Kanals Facebook, sich nun auch den Herausforderungen der jüngeren Zielgruppe auf Instagram zu stellen.

Zu diesem Zweck wurden u.a. sechs Raclette-Rezeptvideos produziert, die auf beiden Kanälen sowie auf YouTube erfreuliche Zahlen im Bereich Reichweite, Views, Likes und Interaktionen erzielten.

E-Mail-Marketing

Im Bereich E-Mail-Marketing wurden im vergangenen Jahr fünf personalisierte Newsletter an jeweils knapp 120 000 Empfänger versendet. Die eindeutigen Öffnungsraten lagen durchschnittlich bei über 30 Prozent und erhöhten die Besucherzahlen auf der Webseite www.raclette-suisse.ch bzw. www.raclette-suisse.ch/fr deutlich.

On-Pack-Promotion

Im Mai und Juni 2019 wurden knapp 200 000 Leporellos auf Raclette-Produkten im Coop appliziert. Der Kauf einer Packung Raclettekäse berechtigte zur Teilnahme am Gewinnspiel, bei dem 250×2 Kinotickets für die bevorstehende Openair-Kinosaison zu gewinnen waren. Über 20 000 Personen nahmen am Wettbewerb teil.



Promotion.

Das Inserat zur Promotion erschien am
04.06.2019 in der CoopZeitung sowie
in der Coopération.

Verkaufsförderung

Im Winter (KW 4 bis 6) sowie im Herbst 2019 (KW 43 bis 45) führten Raclette Suisse und Chirat Promotionen zu Degustationszwecken in 50 Coop-City und -Megastores schweizweit durch. An zwei Einsatztagen pro Stand wurden je rund 500 Kunden angesprochen und interessierte Käufer mit verschiedenen Raclettekäsesorten und Essiggemüsebeilagen von Chirat verköstigt.



Degustationen. Geschmolzener Raclettekäse von Raclette Suisse® mit Essiggemüse von Chirat.

Raclette Kaltanwendung

In KW 27 fanden in 30 Migros-Genossenschafts-Filialen in Neuchâtel und Fribourg Self-Degustationen statt. Migros testete erstmals Raclette-käse in einer Kaltdegustation. Entsprechende Werbemittel mit Zubereitungsideen für den Sommer wurden zur Mitnahme produziert.



Raclettekäse. Auch kalt ein Genuss, z.B. in Sommersalaten.

Sponsoring

TRAUFFER: Raclette verbindet

Gleich drei gesellige Projekte realisierte der Verein Raclette Suisse im 2. und 3. Quartal 2019 zusammen mit Markenbotschafter TRAUFFER. Raclette wurde dabei unterwegs beim Wandern mittels Grillpfännchen in Szene gesetzt, in einer imposanten Höhle auf dem Stockhorn via Rechaudkerzen-Öfeli zubereitet und ganz traditionell am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Zug genossen.



Raclette verbindet. Ein Raclette mit Freunden ist eben immer und überall gut.

Sponsoring Openair-Kino

Im Sommer 2019 folgten über 190 000 Besucher dem Angebot der Coop Openair-Cinemas an 14 Standorten in der ganzen Schweiz. Neben unterschiedlichsten Film-Genres nutzten die Gäste vor der Vorführung die zahlreichen gastronomischen Angebote und verspeisten in geselliger Runde ca. 26 000 Portionen Raclette.

Sponsoring Heididorf Maienfeld

Am 22. August eröffnete TRAUFFER die zehntägige Openair-Kinosaison im Heididorf in Maienfeld. Die Besucher konnten aus einer Fülle an Schweizer Filmen auswählen und den Abend mit einem geselligen Raclette einstimmen.



Coop Openair-Cinema. Sommerliches Kinovergnügen unter freiem Himmel und bei einem feinen Raclette.



Neuer Openair-Kino-Standort. Seit 2019 ist der Standort Maienfeld im Portfolio der Coop Openair-Cinemas integriert.

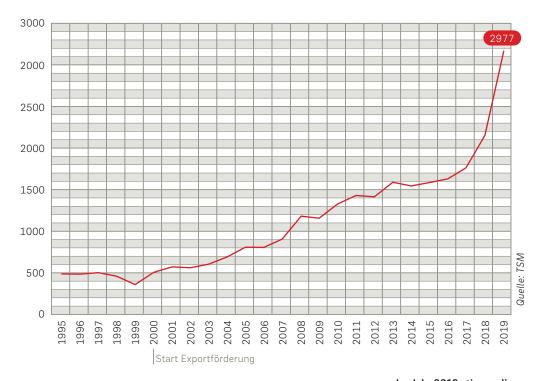
Exportaktivitäten

Der Verein Raclette Suisse unterstützt seine Mitglieder bei verkaufsfördernden Aktivitäten in den Hauptexportmärkten Deutschland, Frankreich, Belgien, Niederlande und Luxemburg. Grosses Potential sieht Raclette Suisse auch in Amerika, insbesondere in den USA. Der Markt für Schweizer Raclette entwickelt sich gut, weshalb dort seit 2019 vermehrt finanzielle Mittel eingesetzt werden. Auch der asiatische Raum und Russland werden durch unsere Exporteure bearbeitet und beliefert. Zusätzlich unterstützt wird der Raclette-Export von der Switzerland Cheese Marketing AG bzw. durch Bundesmittel, sofern das vorgeschriebene CI bei Massnahmen konsequent umgesetzt wird.

Mittlerweile wird Schweizer Raclettekäse erfolgreich in die ganze Welt exportiert. Der Trend, Raclette im Ausland fast ausschliesslich in der Weihnachtszeit zu essen, scheint sich ebenfalls etwas aufzulösen. So konnte im Jahr 2019 Monat für Monat mehr exportiert werden als im Vorjahr. Trotzdem werden weiterhin gut 60 Prozent des Volumens in den Monaten Oktober bis Dezember exportiert. Deutschland bleibt mit 1678 Tonnen mit Abstand der wichtigste Exportmarkt.

EXPORTE Schweizer Raclettekäse

in Tonnen



Im Jahr 2019 stiegen die Exporte auf ein neues Allzeithoch von 2977 Tonnen (+807 t / +37 %).

Werbung

Aussichten 2020

Im Kalenderjahr 2020 sind zahlreiche Kommunikationsmassnahmen im Bereich klassische und digitale Medien geplant, um potentielle Käufer und die Raclette-Community über News, Aktionen, Promotionen, Events und Trendrezepte im Segment Raclettekäse zu informieren, zu unterhalten und sie bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen.

Welle 1

- Schaltung des «Raclette-Winterzauber»-TV-Spots von KW 3 bis KW 8, inkl. Aktionshinweisen von Coop und Migros sowie Einsatz von Füllerspots von KW 1 bis ca. KW 13
- · Nationale und regionale Degustationen im Detailhandel
- Newsletterversand inkl. Wettbewerb in KW 6
- Kontinuierliche Postings auf Social Mediakanälen von Raclette Suisse und deren Partnern zur Reichweitengenerierung
- Ergänzung von kampagnenverlängernden YouTube Pushs
- Taufe der ersten «Raclette-Stübli»-Gondeln auf der Grindelwald-First durch TRAUFFER am 21.02.2020 sowie entsprechende reichweitenstarke mediale Publikation des Anlasses
- Sponsoring Heididorf ab Mitte März bis ca. Mitte November 2020 mit temporärem Racletteangebot vor Ort sowie dauerhafter Shopartikelverfügbarkeit

Der für 21.03.2020 geplante Höhlenraclette-Weltrekord in Kooperation mit dem Partner InCave sowie TRAUFFER und 444 Teilnehmern im Bergwerk Gonzen wurde aufgrund des Coronavirus auf das nächste Jahr verschoben.

Zupfbrot. Spass und Genuss für die ganze Familie.



Welle 2

- TV-Präsenz mit dem «Grillpfännchen»-Sommerspot KW 20 bis KW 35
- Sponsoring der TV-Serie «Bauer ledig sucht» mit Integration diverser Sonderwerbeformen und Product Placements KW 30 bis KW 53 (on-off)
- Gemeinsame Videoproduktionen mit TRAUFFER zur Unterstreichung der Raclette-Botschaften «Geselligkeit, Gemütlichkeit & Genuss» im In- und Outdoorbereich
- Durchführung eines Events im Sommer 2020 zusammen mit den Partnern Jungfraubahnen sowie TRAUFFER auf der Schynige Platte mit entsprechender medialer Präsenz im Vorfeld
- Product Placements in 5 Videoproduktionen von Loisirs.ch/Freizeit.ch
- · Nationale und regionale Degustationen im Detailhandel
- On-Pack-Promotion von Mai bis Juni inklusive Insertion in der Coop-Zeitung und Coopération, Newsletteraussand sowie Wettbewerbspublikation. Es gibt 500 Eintrittskarten für Schweizer Open-Air-Kinos zu gewinnen
- Sponsoring von 14 Coop Open-Air Cinemas mit Raclette-Angebot vor Ort und Ausstrahlung des «Raclette-Grillpfännchen»-Videos von Anfang Juli bis Ende August 2020. Ein zusätzlicher Standort mit zehntägiger Präsenz wird ab Mitte August im Heididorf Maienfeld eingerichtet
- Durchführung des Heididorf- und Sommer-Wettbewerbs inkl. Newsletterversänden
- Anzeigen- und Videokampagnen auf Social-Media-Kanälen, bei Google und in Partnernetzwerken

Welle 3

- Schaltung der Raclette Herbst- und Winterspots ab KW 36 bis KW 53 (on-off, inkl. Füllerspots)
- · Nationale und regionale Degustationen im Detailhandel
- · Weiterführung des TV-Serien-Sponsorings «Bauer ledig sucht»
- Inserateschaltung in der Zeitschrift La Tavola
- Newsletteraussendungen mit Herbst- und Weihnachtswettbewerb
- Realisierung und Lancierung von Videobeiträgen mit Raclette-Botschafter TRAUFFER

Die Mitglieder

Appenzeller Milchspezialitäten AG

Hauptstrasse 48 9105 Schönengrund

Telefon 071 360 02 11 Fax 071 360 02 68 info@chaeserei.ch www.chaeserei.ch

Cremo SA

Case postale 167 1701 Fribourg

Telefon 026 407 21 11 Fax 026 407 21 25 info@cremo.ch www.cremo.ch

Fromagerie Le Maréchal SA

Z.i. Les Louveresses 81523 Granges-Marnand

Telefon 026 668 12 88 j-m.rapin@le-marechal.ch www.le-marechal.ch

Berg-Käserei Gais

Forren 22 9056 Gais

Telefon 071 793 37 33 Fax 071 793 37 83 gais@bergkaeserei.ch www.bergkaeserei.ch

Emmi Schweiz AG

Landenbergstrasse 1 6005 Luzern

Telefon 058 227 27 27 info@emmi.com www.emmi.com

Fromagerie Les Martel

Major-Benoît 25 2316 Les Ponts-de-Martel

Telefon 032 937 16 66 Fax 032 937 14 19 info@fromagerie-les-martel.ch www.fromagerie-les-martel.ch

Bergkäserei Mühlrüti

Dorf 2 9613 Mühlrüti

Telefon 041 71 983 36 77 kuenzle.kaese@bluewin.ch www.bergkaeserei-kuenzle.ch

Fläcke-Chäsi GmbH

Aargauerstrasse 4 6215 Beromünster

Telefon 041 930 30 21 Fax 041 930 30 94 mail@flaecke-chaesi.ch www.flaecke-chaesi.ch

Fromagerie Moléson SA

1694 Orsonnens

Telefon 026 653 91 91 michel.grossrieder@moleson-sa.ch www.moleson-sa.ch

Bergkäserei Oberberg AG

Oberberg 1 6170 Schüpfheim

Telefon 041 484 19 08 Fax 041 484 19 41 chaesi_oberberg@bluewin.ch www.oberbergkaeserei.ch

Fromagerie de Nods

Route de Lignières 5 2518 Nods

Telefon 032 751 22 73 Fax 032 751 22 88 info@fromagerie-de-nods.ch www.fromagerie-de-nods.ch

Fromagerie Spielhofer SA

Rue de l'Envers 16 2610 St-Imier

Telefon 032 940 17 44 Fax 032 940 17 45 info@spielhofer-sa.ch www.fromageriespielhofer.ch

Caseificio dimostrativo del Gottardo SA

6780 Airolo

Telefon 041 91 869 11 80 Fax 041 91 869 17 30 info@cdga.ch www.caseificiodelgottardo.ch

Fromagerie Friesenheid

Friesenheid 157 3185 Schmitten

Telefon 026 496 00 33 louis-a.yerly@bluewin.ch www.friesenheid.ch

Imlig Käserei Oberriet AG

Staatsstrasse 163 9463 Oberriet

Telefon 071 761 11 10 Fax 071 761 10 14 urs.imlig@imlig.com www.imlig.com

Käserei Aergera Tentlingen

Käsereistrasse 3 1734 Tentlingen

Telefon 026 418 19 54 kaeserei-aergera@sensemail.ch www.kaeserei-tentlingen.ch

Küssnachter Dorfkäserei GmbH

Greppenstrasse 57 6430 Küssnacht

Telefon 041 850 44 44 Fax 041 850 44 45 mail@kuessnachter.ch www.kuessnachter.ch

Seiler Käserei AG

Industriestrasse 45 6074 Giswil

Telefon 041 660 80 40 Fax 041 660 89 43 seiler@raclette.ch www.raclette.ch

Käserei Hüpfenboden

Hüpfenboden 3555 Trubschachen

Telefon 034 402 13 12 Fax 034 495 66 80 info@huepfenboden.ch www.huepfenboden.ch

Laiterie du Mouret

Route de la Gruyère 6 1724 Ferpicloz

Telefon 026 413 11 07 Fax 026 413 46 13 bekolly@bluewin.ch www.laiterie-du-mouret.ch

Sepp Brülisauer Käse AG

Unterdorf 6 5444 Künten

Telefon 056 496 33 61 Fax 056 496 48 10 chaesi-kuenten@bluewin.ch www.chaesi-kuenten.ch

Käserei Oberli Rislen AG

Rislen 9512 Rossrüti-Wil

Telefon 071 911 14 22 Fax 071 911 62 49 oberli-kaese@thurweb.ch www.oberli-kaese.ch

Laiterie-Fromagerie du Pâquier

Place du Centre 6 1661 Le Pâquier-Montbarry

Telefon 026 912 26 64 Fax 026 915 90 18 info@fromagerie-delagruyere.ch www.fromagerie-delagruyere.ch

Strähl Käse AG

Bahnhofstrasse 1 8573 Siegershausen

Telefon 071 678 11 11 Fax 071 678 11 12 info@straehlkaese.ch www.straehl.ch

Käserei Rüegg GmbH

Neueggstrasse 2 8340 Hinwil-Ringwil

Telefon 079 457 31 37 Fax 044 937 47 46 roland.rueegg@wildbergkaese.ch www.kaesereiruegg.ch

Milco SA

Route André Piller 37 1720 Corminboeuf

Telefon 026 915 90 12 Fax 026 915 90 18 administration@milco.ch www.milco.ch

Urs Preisig

Rietwies 8499 Sternenberg

Telefon 052 386 12 76 Fax 052 386 22 42 urs.preisig@kaeserei-preisig.ch www.kaeserei-preisig.ch

Käse Thurgau AG

Landstrasse 9 8580 Hagenwil b. Amriswil

Telefon 071 411 15 59 info@mueller-thurgau.ch www.mueller-thurgau.ch

Säntis Käserei Linden

Linden 4 9300 Wittenbach

Telefon 071 298 34 43 Fax 071 298 17 11 info@saentis.ch www.saentis.ch

Walker AG

Käsehandel en gros 3982 Bitsch

Telefon 027 927 40 30 Fax 027 927 40 04 alexander.walker@walker-ag.ch www.walkerag.ch

Die Geschäftsstelle

Raclette Suisse

Weststrasse 10 Postfach 3000 Bern 6

info@raclette-suisse.ch www.raclette-suisse.ch

Jürg Kriech Geschäftsführer Telefon 031 359 53 25 Fax 031 359 58 51

Daniela Pachali Assistenz Telefon 031 359 54 12 Fax 031 359 58 51



Onlineshop

www.raclette-suisse.ch/shop Telefon 031 359 57 28

Ofenmiete

www.raclette-suisse.ch/ofenmiete Hotline 031 359 57 85

